

LAND SCHLESWIG-HOLSTEIN Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät

Planung, Neubau, Betrieb und Finanzierung



PROJEKTVOLUMEN
49,8 Millionen EUR



VERTRAGSLAUFZEIT
2021-2049

Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät mit einer BGF von ca. 11.000 m² und Außenanlagen mit einer Fläche von ca. 1.900 m²

VINCI Facilities ist Partner des Landes Schleswig-Holstein beim „Neubau Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät“

Bei dem ÖPP-Projekt handelt es sich um den Neubau der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät auf dem Gelände der Christian-Albrecht-Universität in Kiel sowie um den Neubau von Büros für das Rechenzentrum der Universität. Die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR hat sich aufgrund der konzeptionell und baulich überzeugenden Präsentation für die Vergabe an die VINCI Facilities entschieden.

Der Bereich Planung und Bau umfasst die Entwurfs- und Ausführungsplanung sowie die schlüsselfertige Erstellung der öffentlichen Bereiche (Foyer, Seminarräume, studentische Arbeitsplätze, Büro- und Laborbereiche, Büroflächen für das Rechenzentrum sowie umfangreiche Technikflächen), weiterhin die Neugestaltung der Außenanlagen und Anlieferzonen, die Medienversorgung der Fakultät auf dem neuesten Stand der Technik sowie die komplette Einrichtung und Ausstattung der Laboreinheiten für die Institutsbereiche Phytopathologie, Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung, Tierernährung und Stoffwechselphysiologie.

Nachhaltigkeit

VINCI Facilities hat das Gebäude so konzipiert, dass es nach Fertigstellung das „Gütesiegel in Silber“ nach dem Bewer-

tungssystem „Nachhaltiges Bauen (BNB)“ des Bundesministeriums des Inneren – für Bau und Heimat erhalten wird.

Besondere Herausforderungen für Planer und Architekten

Der fach- und gewerkübergreifende Neubau stellte Fachplaner, Architekten und Ingenieure vor besondere Herausforderungen, die es im Vorfeld zu analysieren und zu lösen galt. So beispielsweise bei der grundrissmäßigen Umsetzung komplex-funktionaler Schnittstellen zwischen Institut und Büro- und Laborbereichen. Für die Laborbereiche waren spezifische Vorgaben hinsichtlich Einrichtung und Ausstattung zu erfüllen, ebenso mussten sicherheitsrelevante Aspekte entsprechend berücksichtigt werden.

„Die verschiedenen Anforderungsprofile haben wir in Form eines kompakten Gebäudes mit vier bis sechs oberirdigen Geschossen und einer Vollunterkellerung realisiert. Das gesamte Gebäude hat eine Brutto-Grundfläche von ca. 11.000 m² und ein umbautes Raumvolumen von ca. 46.000 m³. Die reine Nutzfläche beträgt etwa 5.125 m², erläutert der Leiter Projektentwicklung der VINCI Facilities. Der rechteckige Grundriss ist um einen Innenhof gruppiert, dadurch erreichen wir eine optimale Belichtung und Belüftung aller Bereiche. Die hochwärmedämmende und hinterlüftete Klinkerfassade ist zeitlos modern gehalten, zudem langlebig und wartungsfrei. Der gewählten Konstruktion liegt ein gleichmäßiges Raster zugrunde.



Leistungsumfang Bau

- Entwurfs- und Ausführungsplanung
- Schlüsselfertige Erstellung:
 - Foyer
 - Seminarräume
 - studentische Arbeitsplätze
 - Büro- und Laborbereiche
 - Büroflächen für das Rechenzentrum
 - Technikflächen
- Neugestaltung der Außenanlagen
- Neugestaltung der Anlieferzonen
- Medienversorgung
- Einrichtung und Ausstattung der Laboreinheiten

Leistungsumfang Betrieb

- Betreiben
- Wartung, Inspektion und Prüfungen
- Instandsetzungen inkl. Reinvestitionen
- Beseitigung von Vandalismusschäden
- Störfallmanagement inkl. 24h-Service
- Energieversorgung und Energiemanagement
- Hausmeisterdienste
- Unterhaltsreinigung des Gebäudes
- Glas- und Fassadenreinigung
- Pflege der Außenanlage inkl. Winterdienst

Massive Wände und Decken aus Stahlbeton bieten neben den statischen Voraussetzungen ein hohes Maß an Brand- und Schallschutz. Hinzu kommt eine thermische Wärmespeicherung für ein ausgeglichenes Raumklima sowie ein effektiver Wärmeschutz während der zunehmend heißen Sommermonate. Sämtliche Büros und Laboreinheiten sind auf einer Ebene angeordnet und verfügen über eine identische Raumhöhe. Diese Bauweise hat den großen Vorteil, dass sich die Grundrisse jederzeit an neue oder veränderte Nutzungsprofile anpassen lassen. So ist ein hohes Maß an Flexibilität und Zukunftssicherheit gegeben. Sämtliche baulichen Maßnahmen in diesem Bereich zielen darauf ab, die möglichst uneingeschränkte Bewegungsfreiheit für Menschen mit Behinderung zu gewährleisten. Für unsere Planer ist das grundsätzlich eine klar formulierte Vorgabe, die wir bei diesem Projekt unter anderem mittels behindertengerechter Aufzüge, schwellenloser Ein- und Ausgän-

gen, optischer und haptischer Leitsystemen, breiter Türen oder behindertengerechter WC-Anlagen umgesetzt haben.

ÖPP-Partner VINCI Facilities: Erfahrung und Know-how für optimale Ergebnisse

Wir sind auf ÖPP-Partnerschaften spezialisiert und agieren grundsätzlich in enger Zusammenarbeit mit unseren Auftraggebern, die von kurzen Bauzeiten und fachübergreifenden Dienstleistungen aus einer Hand profitieren. Mittlerweile betreibt VINCI Facilities 19 erfolgreiche Großprojekte im öffentlich-privaten Sektor seit 2004.